

Anwesend: Eva Grimm (GeSAB), Dagmar Hillerdt (Zephir e.V.), Marianne Langer
(Praxis Langer).

Die UAG beschließt nach eingehender Diskussion:

Aufgrund der zeitlichen Belastungen, die durch die sozialräumlichen Veränderungen bei Jugendamt und freien Trägern bestehen sowie aufgrund der anstehenden Bundestagswahl

- setzen wir die Arbeit der UAG bis Anfang 2006 aus;
- verzichten wir auf die geplante Veranstaltung im Herbst 2005;
- sind für die Fortsetzung der Arbeit Anfang 2006 neue TeilnehmerInnen herzlich willkommen.

Wir bitten TeilnehmerInnen und Interessierte, weiterhin Material zum Thema "Familienpolitik" (im weitesten Sinne) zu sichten, zu sammeln und der UAG zur Verfügung zu stellen, insbesondere hinsichtlich der Aussagen zum Thema im Wahlkampf.

Zur nächsten Sitzung Anfang 2006 wird über die Website der AG 78 eingeladen.

Eva Grimm

Protokollantin